

Äthiopien-Timkatfest 10.01.-27.01.2016 Bahar Dar, Gondar, Aksum, Lalibela

10.01.16: Anreise

Linienflug mit der Ethiopian Airways, Abflug um 23:36 Uhr in Frankfurt (Flug nach Addis Abeba)

11.01.16: Addis Abeba

Ankunft um 06:45 Uhr. Transfer ins Saro-Maria Hotel. Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt mit dem Besuch des **Archäologischen Museum** (Nationalmuseums). Das Museum präsentiert im untersten Stockwerk Fossilienfunde einschließlich „Lucy“ (Dinknesh), dem bisher wohl ältesten Fund eines Menschen. In der ersten Etage erhalten wir einen Einblick in Geschichte und Kultur. Im darüber befindlichen Stock gibt es Informationen über die Völker Äthiopiens. Während der Fahrt durch die Stadt sehen Sie u.a. das bekannte Monument mit dem äthiopischen Löwen und das Freiheitsdenkmal. Anschließend besichtigen wir die größte neu gebaute Kirche **Medhanielem** und die **Trinity Kathedrale**. Danach Fahrt auf den 3200 Meter hohen **Berg Entoto**. Auf dem Berg gibt es eine 1885 gebaute **Marienkirche** (entoto maryam). Wir besichtigen dort das St. Mary Museum und den **Palast von Kaiser Menelik** und Königin Taitu. Vom Berg hat man einen herrlichen Panoramablick auf Addis Abbeba und die Umgebung.



12.01.16. Harar

Morgens Flug nach **Dire Dawa** um 08:30 Uhr. Vom Flughafen gelangen wir zunächst in einer vormittäglichen Exkursion zu den prähistorischen **Felsmalereien von Legoda**, unterwegs vorbei an Khat- und Kaffeeplantagen. Anschließend geht die Fahrt durch die abwechslungsreiche Landschaft zur Altstadt von **Harar**. Besichtigung von Harar: Sie sehen auf das 7. Jahrhundert zurückreichendes **muslimisches Kulturerbe**. Die von vielen Muslimen als **die vierte Heilige Stätte** nach Mekka, Medina und Jerusalem angesehene Stadt ist Bildungszentrum der Moslems und wird seit dem Mittelalter von einer Stadtmauer umgeben. Moscheen, Minarette, bunte Märkte (u.a. Kaffeerösterei) bestimmen das Bild. Sie erleben die allabendliche traditionelle Fütterung von Hyänen durch den Hyänenmann. Übernachtung im Heritage Plaza Hotel in Harar.



13.01.16 Dire Dawa

Morgens Besuch einer **Schule** (Informationsgespräch mit Schulleitung und Schülern) sowie der Ausbildungsstätte von „Menschen für Menschen“ von Karl-Heinz Böhm. Danach fahren wir zurück nach **Dire Dawa** und machen dort einen Bummel durch den interessanten farbenprächtigen **Somalimarkt** und die **Altstadt**.

14.01.16 Dire Dawa - Addis Abeba

Abflug nach Addis Abeba um 12:25 Uhr, Ankunft um 13:25 Uhr. Fahrt ins Hotel. Nachmittags Besichtigung des ethnographischen Museums (Imperial Palast) und der African Halls.





15.01.16 Debre Markos

Abfahrt zum Kloster **Debre Libanos**. Besichtigung der **Jemma Schlucht** vorgesehen ist. Weiter geht es an der Schlucht des Blauen Nils vorbei nach Debre Markos. Unterkunft im FM International Hotel.

16.01.16 Bahir Dar

Fahrt nach Bahir Dar. Besuch eines typischen Marktes dieser Region. Übernachtung im Homeland Hotel.

17.01.16. Bahir Dar

Morgens machen wir einen Ausflug zu den Wasserfällen des Blauen Nils, eine herrliche Landschaft. Nach einem dreiviertelstündigen Spaziergang erreichen wir den Aussichtspunkt **Tis Isat**, dem „**Rauch des Feuers**“, der heute aufgrund des nahen Kraftwerkes seine rauschende Wucht verloren hat. Dennoch ist es eindrucksvoll, wenn auf einer Breite von 100 m das Wasser 45m herunter fällt. Wir gehen den Weg weiter (ca. 90 min.) durch eine Furt und

gelangen dicht an die Wasserfälle und überqueren anschließend den Oberlauf des Nil per Boot. Am Nachmittag Besuch des ehemaligen Palastes von Haile Selassie.

18.01.16 Tana See

Bootsfahrt auf dem **Tana-See**, der mit bis zu 3600 qkm zu den größten der Welt zählt. Der Tana-See im Hochland von Abessinien ist der höchstgelegene See Afrikas mit einer Wasserfläche von 2.156.000 m², ihm entspringt der Blaue Nil. Auf 20 der 37 Inseln befinden sich Kirchen und Klöster aus dem 13. Jahrhundert von historischer und kultureller Bedeutung mit Wandgemälden und Fresken von einzigartiger Schönheit. In vielfältigen Stilrichtungen unterschiedlichster Künstler werden Maria, Heilige und mittelalterliches Leben in Äthiopien dargestellt. In den Schatzkammern sind wertvolle Kronen, Gewänder, Kronen, Gewänder, Kreuze und handgeschriebene Bibeln untergebracht. Die Bootsfahrt gibt uns die Gelegenheit, zwei Klöster zu besichtigen: **Ura Kidana Mehret**, ländliches Museumstukul, **Azua Maryam Kirche**), den Ausfluss des Blauen Nil (und vielleicht auch Nilpferde) zu sehen und an Papyrus-Kanus vorbeizukommen, die noch heute dort benutzt werden. Anschließend Fahrt nach Gondar. Übernachtung im Goha Hotel.

19.01.16 Gondar

Gondar wurde von Kaiser Fasiledas gegründet und war von 1636 bis 1855 die äthiopische Hauptstadt. Es gibt zahlreiche Schlösser und Kirchen aus dem 17./18. JH. Bei der Stadtbesichtigung sehen wir die Wehrmauern, das Schlossgelände Ras Beit (Schlösser der Kaiser Fasiledes und Iyasu, Bibliothek, Kanzlei, Sänger- und Empfangshalle, Ruinen des Witwensitzes der Kaiserin Metewab), das Quasquam Kloster und die an Ikonen reiche Kirche Debre Berhan Sellasie, berühmt auch für ihre Malereien.

Nachmittags Beginn der Timkat Feierlichkeiten.



20.01.16 Gondar

Das **Timkat-Fest** zählt zu den hohen orthodoxen Feiertagen Äthiopiens und wird als einer der eindrucksvollsten Festtage des Landes beschrieben. Das Epiphaniens-Fest erinnert an die Taufe Jesu im Jordan. Am Vortag werden die heiligen geweihten Tabot-Tafeln, die Abbilder der 10 Gebote, gut verhüllt vor den Augen der Gläubigen von den Kirchen in feierlichen Prozessionen zu auserwählten heiligen Taufplätzen gebracht. Die Prozessionen werden von tausenden Gläubigen unter Gesängen und Gebeten begleitet. Kirchliche Insignien, große silberne Kreuze, prachtvolle Festkleidung sowie kostbare Sonnenschirme aus Samt und Brokat blitzen aus dem Prozessionszug hervor. Spezielle Gottesdienste werden dann an den Taufstellen abgehalten, wo sich die Gläubigen zu den Zeremonien versammeln.



21.01.16 Ausflug in die Semienberge

Fahrt in die Semien-Berge in den etwa 100 km nördlich von Gondar gelegenen, 1978 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärten Nationalpark. Unterwegs sehen wir atemberaubende Landschaften, Vögel und Dörfer amharischer Ureinwohner. Der **Semien-Nationalpark** wird als das "Dach Afrikas" bezeichnet, mit faszinierender und Ehrfurcht gebietender Wildnis: Hunderte von Schluchten, Spalten und Wasserfällen, Gipfel bis zu 4560 Metern. Die Topografie wurde durch die Erosion von Basaltlava geformt, die in diesem Gebiet bis zu 3.000 Meter stark ist. Risse und Spalten öffneten der natürlichen Erosion den Weg, immer breitere Spalten in den harten und widerstandsfähigen Basalt zu formen, die durch stetige Flüsse oder Überschwemmungen in Jahrtausenden breiter wurden, tiefe Gräben schufen. Die sich uns bietende Landschaft erinnert an den Grand Canyon in den USA, unglaubliche und großartige Felsschluchten, die an riesenhafte Steinmetztätigkeiten erinnern. Die schönsten Aussichten werden wir bei einer Wanderung erkunden. Übernachtung in der Simien Mountain Lodge,

dem höchstgelegenen Hotel Afrikas.

22.01.16 Axum

Fahrt auf Serpentinstraßen entlang des Semien-Nationalparks mit herrlichen Landschaften. Dabei überqueren wir die spektakuläre Schlucht des Tekeze-Flusses nach Akzum. Das Königreich von Axum war eine der großen Zivilisationen der Antike und hinterließ uns mysteriösen Stelen, die wir besichtigen werden. Es lag an den wichtigen Handelswegen zwischen Persien, Indien, Ägypten, Ceylon, Arabien und dem Süden des afrikanischen Kontinents und war Umschlagplatz für Gold, Edelsteine, Elfenbein, Rhinozeros- Horn, Flusspferdhäute und Sklaven. Übernachtung im Yeha Hotel.



23.01.16 Axum

Im IV Jh. nahm der axumitische König das Christentum an. Hier wurde das Christentum zur nationalen Religion erklärt. Seit dieser Zeit ist **Axum** Äthiopiens religiöses Zentrum und heiligste Stadt der orthodoxen Christen. In der Kirche der Heiligen Maria von Zion wird angeblich die Bundeslade aufbewahrt. Auch Axum ist aufgrund seiner historischen Zeugnisse und herausragenden Geschichte Teil des Weltkulturerbes. In der ganzen Stadt verteilt sind Ruinen von Palästen und Stelen. Es gibt kleine Museen, die alte und neue Kirche St. Mary of Zion, das Bad und den Palast „der Königin von Sheba“ - und die Stelenfelder, 20-30 Meter hohe Grabdenkmäler aus der vorchristlichen Zeit.



24.01.16 Tag: Lalibela

Flug nach Lalibela um 11:15 Uhr. Die Stadt wurde im XII Jh. nach dem legendären Kaiser Lalibela umbenannt (aller Name: Roha). Lalibela liegt in der Bergregion im Herzen des Landes, nahe eines traditionellen Dorfes mit kreisförmig angelegten Wohnbauten (Tukuls). Im Mittelalter erlebte die religiöse Entwicklung eine Blütezeit. Die Kirchen Lalibelas gehören zum Weltkulturerbe und gelten als 8. Weltwunder. Insbesondere in **Lalibela**, dem „**Neu-Jerusalem**“, entstanden elf Steinkirchen aus massivem monolithischem Fels und zeugen noch heute von hoher architektonischer Baukunst. Äthiopische Christen pilgern regelmäßig zu diesem heiligen Ort. Auf dem Weg zum Hotel besichtigen wir die Neakuto Leab Höhlenkirche mit einer innerhalb der Kirche gelegenen heiligen Quelle. Eine Vielzahl der monolithischen, aus dem Fels gehauenen, weltberühmten 800 Jahre alten Felskirchen werden wir besichtigen. Zu den bekanntesten gehören **Bet Giorgis** und **Bet Medhane Alem**, die zu den größten monolithischen Kirchen der Welt zählen. Die meisten von ihnen sind miteinander durch Gänge verbunden und gleichen einem Labyrinth. Zuerst besichtigen wir die erste, die **östliche Gruppe der Kirchen** aus dem 12. Jahrhundert: Bet Gabriel Raphael, Bet Raphael, Bet Merkurios, Abha Libanos, Bet Emanuel und Bet Giorgis, die die Grundgestalt eines griechischen Kreuzes hat. Anschließend Teilnahme an einer traditionellen Kaffeezeremonie, einem wichtigen Symbol für Gastfreundschaft in Äthiopien. Übernachtung im View Hotel.

25.01.16 Lalibela

Vormittags Ausflug auf einem Maultier zur 600 Jahre alten, ebenfalls zum Weltkulturerbe gehörenden, in den Felsen gehauene Kirche Asheten Maryam. Nachmittags besichtigen wir die zweite Gruppe der Kirchen, die so genannte **nördliche Gruppe**: Bet Debra Sina, Bet Mikael, Bet Golgotha, Bet Mariam, Bet



Medhane Alem. Ebenso werden wir uns das aus dem Felsen herausgehauene „Grab des Adam“ anschauen.

26.01.16 Addis Abeba

Transfer zum Flughafen, Rückflug nach Addis Abeba um 13:15 Uhr, Ankunft um 14:20 Uhr. Nachmittag zur freien Verfügung. Abschiedsabendessen und anschließenden Fahrt zum Flughafen. Abflug 23:40 Uhr

27.01.16 Frankfurt

Ankunft in Frankfurt: 07:45 Uhr.